Chaos der Gefühle

Von Femi

Chaos der Gefühle

Chaos der Gefühle

Es war Sommer und es war unerträglich heiß. Man konnte nicht einen Meter gehen ohne gleich Schweiß nass zu sein.
Uzumaki Naruto der blonde Chaos Ninja aus Konoha-Gakure lag faul auf seinem Bett herum.
Neben ihm stand ein Ventilator der kalte Luft blies.
Stöhnend sah er hinauf an die Decke. Ihm war eindeutig langweilig, man sah es ihm an.
Seid Tagen konnte er nicht mehr trainieren gehen. Das nervte ihn gewaltig.
Doch es half nichts. Bei der Hitze würde er höchstens um kommen.
Aber das störte ihn noch nicht mal all zu sehr. Es gab etwas, was ihn viel mehr Kummer bereitete.
Er konnte eine gewisse Person nicht mehr aus seinen Gedanken vertreiben. Das ging schon lange so, doch sah er es jetzt endlich ein. Es hatte wirklich sehr lange gedauert bis er begriff was er für ihn fühlte.
Sie waren jetzt beide 16 Jahre alt, alt genug um sich über ihre Gefühle klar zu werden.
Doch es sah so aus, als ob er ihn hassen würde. Doch der blonde vermisste ihn einfach zu sehr um sich darüber jetzt Gedanken zu machen.
Seufzend erhob er sich und stellte sich unter die kühle Dusche.
Ihm war klar, dass es nichts bringen würde aber er würde wenigstens für ein Paar Minuten lang abgelenkt sein.
Er sah auf die Uhr. Es war kurz nach 19 Uhr.
Der blonde stieg aus der Dusche, ging in sein Schlafzimmer und zog sich frische Sachen an.
Gerade als er angezogen war, schellt es an der Tür.
Genervt darüber das ihn jemand bei seiner Langeweile störte ging er zur Tür und öffnete diese.
Als die Tür offen war blickte er direkt in ein schwarzes Augenpaar, das ihn fixierte.
Verwundert ließ er das Augenpaar eintreten.

„Danke, dass du mich auch mal rein lässt“ sagte die Person zu der die Augen gehörten.
„Warum? Sollte ich dich draußen stehen lassen“ fragte der blonde.
„Tz…“ bekam er als Antwort.

Das reichte schon wieder um sich zu ärgern. Doch er lies sich dieses Mal nichts anmerken. Der schwarz haarige Junge sah sich in der kleinen Wohnung um. Obwohl er schon oft genug hier war, interessierte es ihn brennend ob sich hier was veränderte.
Doch er hoffte vergebens darauf. Die kleine Wohnung sah immer noch so trostlos aus.
Naruto war in der zwischen Zeit in die Küche gegangen um etwas zu essen. Doch er verspürte gerade keinen großen Hunger.

„Dobe wo bist du?“
„Ich bin in der Küche teme!“

Sasuke kam zu dem blonden in die Küche und musterte diesen von oben bis unten ganz genau.
Der Blondschopf bemerkte dies und wandte schnell seinen Blick ab und wurde rot um die Nase.
Ein lächeln trat auf die Lippen des Uchihas, doch Naruto konnte es nicht sehen. Er blickte gerade aus dem Fenster obwohl dort nichts zu sehen war.
Wie süß der blonde Fuchsjunge doch war, vor allem wenn er sich so süß verhielt.
Sasuke lehnte sich an die Wand und sah seinem Liebling beim essen zu.
Doch dieser dachte nicht daran zu essen, wenn der Uchiha zu sah.

„Musst du mich beim essen beobachten?“

Der angesprochene zuckte ein wenig zusammen. Er hatte doch gerade erst angefangen ihn zu begutachten. Widerwillig drehte er seinen Kopf weg und wartete bis der andere fertig war.

„Kannst wieder gucken teme.“
„Tz…dobe.“
„Warum bist du hier? Sonst kommst du auch nicht oft hier her“ sagte der blonde mit einem komischem Unterton.
„Ich wollte fragen, ob du heute Abend mit in die Disco kommst?“
„Was soll ich denn da? Zu gucken wie dir die Weiber hinter her rennen oder wie?“

Er stand auf und wollte an dem schwarz haarigem vorbei, da er etwas gereizt war.
Doch der Junge hielt ihn mit Leichtigkeit auf und drückte ihn gegen die freie Wand.

„Was ist los dobe, bist du eifersüchtig?“

Er drückte den Blondschopf gegen die Wand und kam ihm dabei gefährlich nahe. So nahe das Naruto seinen Atem an seinem Hals spüren konnte.
Er wurde knall rot und wendete erneut seinen Blick von Sasuke ab.

„Warum sollte ich eifersüchtig sein? Das ist doch Unsinn!“
„Danach hörst du dich aber nicht an Naruto.“

Eine leichte Gänsehaut zog sich über den Körper des blonden als der andere seinen Namen aussprach. Warum musste er jetzt ausgerechnet seinen Namen so sagen? Hätte er nicht wie immer seinen Spitznamen gebrauchen können?
Immer noch war Naruto knall rot und versuchte sich los zu reißen, doch Sasuke hielt ihn fest.

„Lass mich endlich los teme“ sagte er leise.
„Warum sollte ich das machen, wo ich dich doch jetzt habe?!“

Entgeistert starrte der blonden den Jungen vor sich an. Dieser kam immer näher.
Naruto schlug das Herz bis zum Hals. Als er nur noch wenige cm von ihm weg war, stieß er den schwarz haarigen von sich.

„Sag mal was soll das? Spinnst du?“
„Was hast du? Dachtest du etwa ich wollte dich küssen?“
„Ich dachte gar nichts“ schrie der blonde aufgebracht.

In Wirklichkeit hatte er eigentlich genau das gedacht. Immer noch hoch rot wendete er sich wieder ab.

„Was ist nun, kommst du mit?“
„Hai. Warte hier, ich bin gleich fertig.“
„Sehr schön, beeil dich aber.“

Darauf sagte Naruto nun nichts mehr. Er zog sich noch mal etwas anderes an. Stellte sich im Bad vor den Spiegel, wuschelte seine blonde Haarmähne noch mal durch. So ging er wieder zu Sasuke in die Küche.

„Kann ich so gehen oder ist das noch nicht gut genug?“
„Nein, es ist perfekt und du siehst süß aus darin. Jetzt komm schon!“

Der Uchiha zog den blonden aus der Tür hinaus. Hatte er ihn gerade süß genannt?

Naruto schüttelte den Kopf. Nein er musste sich verhört haben.
An der Disco angekommen, zahlten sie den eintritt und gingen hinein. Kaum hatten sie den Raum betreten kreischte schon eine Anzahl an Mädchen auf.
Genervt verdrehte Naruto die Augen und steuerte auf die Bar zu. Sasuke tat es ihm nach.
Sie bestellten sich was zu trinken und sahen sich um.
Nach etwa einer Stunde kam ein Mädchen auf die beiden Jungs zu. Viel mehr steuerte sie auf Sasuke zu.
Die beiden fingen ein Gespräch an. Naruto fühlte sich ausgeschlossen und trank sehr schnell.
Nach einiger Zeit verschwanden Sasuke und das für Naruto unbekannten Mädchen nach draußen.
Der blonde war sichtlich ärgerlich darüber. Er hatte noch sie so viel getrunken wie heute.
Leicht drehte sich alles in seinem Kopf.
Das würde Sasuke ihm büßen, das schwor er sich.
Er wartete bis Sasuke und das Mädchen zurück kamen. Er schenkte den beiden einen bitter bösen Blick.
Der schwarz haarige bemerkte dass etwas nicht stimmte und kam auf ihn zu.

„Hey, ist alles in Ordnung bei dir?“
„Klar, warum sollte es nicht so sein?!“
„Weil du nicht danach aussiehst deshalb“ sagte der schwarz haarige nach einer kurzen Pause.
„Das kann dir doch egal sein Sasuke“ sagte er und ging davon.

Er war verzweifelt. Jetzt hatte er es sich endgültig mit ihm verscherzt. Er lehnte sich an eine Mauer und ließ sich auf den Boden gleiten.
Er legte die Arme um die Beine und legte seinen Kopf darauf.
Warum musste er den Kerl so sehr lieben? Warum sah er das nicht dass er ihn so sehr liebte?
Verzweifelt fing er an zu weinen.
Er merkte nicht, wie sich eine Person auf ihn zu bewegte.
Als die Person bei ihm angekommen war, kniete sie sich vor ihn nieder und sah ihn an.

„Was ist nur los mit dir“ fragte der Junge.
„Lass mich und verschwinde Sasuke“ sagte Naruto immer noch weinend.
„Warum denn? Was habe ich dir getan, dass du mich so sehr hasst Naruto?“

Naruto hörte auf zu weinen. Mit tränen verschmierten Gesicht sah er sein gegenüber hilflos an.
Dieser blickte ihn etwas traurig zurück an.

„Wie kommst du darauf, dass ich dich hassen würde?“

„Ich weiß nicht. Dann klär mich doch auf wenn es anders ist.“

Etwas Hoffung machte sich in dem schwarz haarigen breit. Hasste er ihn wirklich nicht? Wenn nicht, was war es dann?
Sein Herz begann wie wild zu rasen, doch er ignorierte es. Auch Naruto wusste nicht so recht was er machen sollte.
Sollte er ihm die Wahrheit sagen? Es wäre wohl besser für sie beide.
Er holte tief Luft.

„Also eigentlich hasse ich dich nicht. Es ist anders. Ich….“

Bevor er seinen Satz beenden konnte, hatte ihm der schwarz haarige seine Lippen auf die seinen gelegt.
Mit weit aufgerissenen Augen sah er sein gegenüber an. Dieser hatte die Augen geschlossen und sah seine Reaktion nicht.
Langsam, ganz langsam schloss auch der blonde seine Augen und erwiderte diesen Kuss ganz leicht.
Sasuke‘s Herz machte einen riesigen Sprung und er küsste den blonden etwas heftiger. Auch so wurde sein Kuss ohne Einwände erwidert.
Der blonde krallte sich regelrecht an den schwarz haarigen vor ihm. Er hatte sich so sehr gewünscht ihn einmal so küssen zu können.
Als sie sich lösten, erkannte der blonde was er da gerade angestellt hatte. Rasch wendete er seinen Blick wieder ab.
Sasuke, der damit gerechnet hatte, drehte das Gesicht des anderen wieder zu sich herum.
Blau traf auf tief schwarz.
Sasuke lächelte.

„Wusste ich es doch. Warum sagst du es mir denn nicht einfach?“
„Warum sollte ich? Du hast doch genug Weiber mit denen du dich amüsieren kannst.“
„So ein Unsinn, was soll ich mit denen? Ich will nur einen und das bist du, dobe!“

Erleichtert darüber was der schwarz haarige da eben von sich gegeben hatte, liefen dem blond haarigen schon wieder die Tränen über die Wangen. Nur dieses Mal aus Freude.

„Ist das wirklich dein erst Sasuke?“
„Warum zum Teufel sollte ich dich anlügen Naruto?“
„Ich weiß nicht.“
„Siehst du. Lass uns nach Hause gehen. Du siehst fertig aus.“
„Ja das bin ich auch.“

Sasuke stand auf und half Naruto beim aufstehen. Sie standen sich einige Minuten gegenüber und keiner sagte ein Wort.

Naruto lächelte und sein gegenüber lächelte zufrieden zurück.
Hand in Hand liefen sie zu Naruto's Wohnung zurück.
Naruto hatte beschlossen, dass sein Schatz bei ihm bleiben würde.
Beide zogen sich bis auf die Boxershorts aus und legten sich in das Bett. Sasuke legte einen Arm um den blonden.

„Ich liebe dich Naruto" hauchte er in das Ohr des blonden.
„Ich liebe dich auch Sasuke" kam die Antwort.

Beide schliefen erschöpft von den Geschehnissen aber voll auf glücklich ein.

ENDE!!!!!

Ich hoffe sie hat euch wenigstens etwas gefallen?